
presse

Bayerische SPD-Landesgruppe

Pressemitteilung
26. Juni 2008

Verkehr:

Sommertipp gegen hohe Spritkosten: Aufs Fahrrad umsteigen!

*Anlässlich der Klagen über steigende Spritkosten empfiehlt die Vizepräsidentin des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) und verkehrspolitische Sprecherin der Bayerischen SPD-Landesgruppe, **Heidi Wright, MdB:***

„Im Urlaub rollt das Rad: Laut ADFC-Radreiseanalyse 2008, präsentiert auf der diesjährigen ITB, boomen die Radreisen: 88 Prozent der deutschen Radreisenden verbrachten 2007 ihren Urlaub per Rad in Deutschland, und 83 Prozent der Befragten gaben an, auch 2008 wieder eine Radtour in Deutschland zu planen.

Wer etwas gegen hohe Spritkosten tun will, sollte auch im Alltag aufs Rad umsteigen. Das Rad ist besonders in der Stadt auf kurzen Strecken das optimale Verkehrsmittel - zur Arbeit, zum Einkaufen, zur Kulturveranstaltung. Laut ADFC geben Bundesbürger allein für Sprit im Lauf ihres Lebens durchschnittlich rund 80 000 Euro aus, Tendenz steigend.

Mit dem Rad koppelt man sich in vielen Bereichen von der Rohstoffpreisspirale ab. Denn Umsteiger sparen nicht nur Spritkosten, sondern auch Parkgebühren, Versicherung und Werkstattkosten. Langfristig wird das Rad die kostengünstigste Art der schnellen Fortbewegung im Alltag bleiben.

Umsteiger schonen nicht nur die eigene Haushaltskasse, sondern auch das Klima und leisten einen Beitrag zur Emissionsminderung. Allein die Verringerung der Zahl der Pkw-Fahrten in einem Umkreis von 6 Kilometern um 30 Prozent und deren Substituierung durch das Rad könnte jährlich 7,5 Millionen Tonnen CO₂ eingespart werden. Wer jetzt - im Sommer - umsteigt, wird sich auch im Herbst nicht schwer tun, clever und umweltfreundlich mobil zu sein.“